

Platformers' Days 2018



14 & 15 September
Hohenroda/Hessen



Mobiles Heben und Bewegen — Auf der Leitmesse für mobile Hebetchnik und mobile Höhenzugangstechnik im deutschsprachigen Raum präsentieren Aussteller aus dem In- und Ausland Neuheiten und Bewährtes: Arbeitsbühnen, Krane, Materiallifte, Mobilgerüste, Personenlifte, Teleskopstapler uvm.

Wann: 14. und 15. September 2018

Wo: Hessen Hotelpark Hohenroda



www.platformers-days.de



Bühne als Installation

» Eine Arbeitsbühne der etwas anderen Art – art heißt ja bekanntlich Kunst – zierte diesen Sommer den Dresdner Neumarkt. Vor der Baustelle des Palais City One, dem Lückenschluss des durch den Weltkrieg zerrissenen Platzes, steht Bühnenkunst im öffentlichen Raum. Statt der Reling thront eine Skulptur auf der Plattform. Für die Sicherheit haben die Macher der Bühne ein Stützenpaket der individuellen Art verpasst. Schlussendlich ist das Scherenpaket eingepackt – zum Taubenschutz oder als Blickfang? Entscheiden Sie selbst...



↑ Der australische Logistikriese **Qube**, in 28 Häfen *down under* vertreten, wird in Kürze seinen achten mobilen Hafenkran von Liebherr erhalten: einen LHM 420 für Bell Bay in Tasmanien. Nun wurde ein weiterer geordert, und zwar ein LHM 550 für den Standort von SIMEC in Whyalla. Es ist der neunte Liebherr-Hafenkran für Qube innerhalb von fünf Jahren. Der LHM 550 verfügt über eine maximale Tragkraft von 144 Tonnen und eine maximale Ausladung von 54 Metern. Bestellt wurde der Kran in 4-Seil-Greifer-Konfigura-

tion und mit dem Feature *Smart Grip* an Bord, ein selbstlernendes System für optimale Füllraten im Greiferbetrieb. „Dies erspart Qube den Aufwand von Greiferwechseln und spart obendrein auch Geld, das sonst für mehrere Greifer draufgeht“, meint Gordon Clark, General Manager von Liebherr Australia.



↑ Im Juni ist die Formel 1 nach knapp 30 Jahren auf den legendären Rennkurs von Le Castellet zurückgekehrt. Benötigt wurde dabei auch eine Arbeitsbühne; eine, mit deren Hilfe die Kameraleute das Rennen aus 40 Metern Höhe filmen konnten, um beeindruckende Bilder zu liefern. Die Empfehlung

des Vermieters **Freche Location** an die Rennveranstalter: ein **Genie**-Gelenkteleskop Z-135/70 mit 43 Metern Arbeitshöhe. Von dort aus wurden spektakuläre Bilder eingefangen – von den Kollisionen in der ersten Runde direkt nach der Haarnadelkurve bis zum Sieg von Lewis Hamilton.

Demag-Kunde seit 37 Jahren: Der Kranvermieter **Aoki Juki** aus Japan hat sich diesmal für einen großen All-Terrain-Kran vom Typ AC 700-9 mit 700 Tonnen Traglast entschieden. „Wir sind absolut zufrieden mit der Qualität und der Manövrierfähigkeit unserer Demag-Krane“, erklärt Firmenchefin Megumi Aoki. „Entscheidend waren unter anderem die Abmessungen: Dies ist der kompakteste Kran in der 700-Tonnen-Klasse.“ Er bietet eine Hauptauslegerlänge von 60 Metern und eine Hauptauslegerverlängerung von 96 Metern. ↓



Sieben wüstentaugliche Pickup-Bühnen liefert **Time International** an die **AI Ain Distribution Com-**

pany (AADC) aus den Vereinigten Arabischen Emiraten. Der Gelenkteleskopaufbau vom Typ Versalift LAT-135-H bietet eine Arbeitshöhe von bis zu 13,5 Metern bei einer uneingeschränkten Reichweite von sechs Metern und bis zu 230 Kilogramm Korblast. Die sieben identischen Bühnen sind gegen Niederspannung bis zu einem Kilovolt isoliert und montiert auf 3,2 Tonnen 4x4 Ford-Ranger-Pickup mit einem 2,2-Liter-Dieselmotor mit 160 PS. ↓



→ Das in Nigeria ansässige **Firma First Index Project and Services** hat einen **Konecranes Gottwald** „Modell 2“-Hafenmobilkran bestellt. Der dieselektrische Zwei-Seil-Kran hat eine maximale Tragfähigkeit von 80 Tonnen und einen Radius von bis zu 40 Metern. Der Kran, der für die **National Inland Waterways Authority (NIWA)** gekauft wurde, wird hauptsächlich Container und Stückgut in Baro umschlagen, dem nördlichsten Hafen Nigerias.